

Auftraggeber O.Z. Spa
Via Brocchi, 22
I-36061 Bassano del Grappa(VI)
QS-Nr.: 39 02 0010603

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell SF86 / MSW 11
Typ 19129
Radgröße 7 J x 18 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch- \varnothing (mm)	Ein- press- - tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
501	19129 501 / \varnothing 63,3-54,1	4/100/54,1	38	580	1950	12/2006
501	19129 501 / \varnothing 63,3-56,1	4/100/56,1	38	580	1950	12/2006
501	19129 501 / \varnothing 63,3-56,6	4/100/56,6	38	580	1950	12/2006
501	19129 501 / \varnothing 63,3-60,1	4/100/60,1	38	580	1950	12/2006
551	19129 551 / \varnothing 73,1-65,1	4/108/65,1	25	600	1990	12/2006
501	19129 501 / \varnothing 63,3-58,1	4/100/58,1	38	580	1950	12/2006

Kennzeichnung

Herstellerzeichen MSW
Radtyp und Ausführung 19129 ... (s.o.)
Radgröße 7 J x 18 H2
Einpreßtiefe ET ... (s.o.)
Gießereikennzeichen -
Herkunftsmerkmal -
Herstellungsdatum Jahr und Monat

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
4/100	205/35R18	38	580
4/108	205/35R18	25	600

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 10,765 kg.

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	29.06.2007
Radzeichnung	WF8687007-OZ	27.09.2006
	mit Änderung vom	19.06.2007
Zentrierringzeichnung	PHP-056-K	13.02.2007
Zentrierringzeichnung	PHP-084-K	13.02.2007
Zentrierringzeichnung	PHP-085-K	13.02.2007
Zentrierringzeichnung	PHP-086-K	13.02.2007
Zentrierringzeichnung	PHP-089-K	13.02.2007
Zentrierringzeichnung	PHP-109-K	13.02.2007
Zentrierringzeichnung	PHP-111-K	13.02.2007
Nabenkappenzeichnung	C-332	13.02.2007
Nabenkappenzeichnung	C-B32	13.02.2007
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/01	25.09.1992
	mit Änderung vom	03.12.2003
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/03	07.04.1995
	mit Änderung vom	21.01.2002
Nabenkappenzeichnung	PC-F86	08.06.2007
	mit Änderung vom	25.06.2007
Nabenkappenzeichnung	PC-F56	08.06.2007
	mit Änderung vom	25.06.2007

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 3.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 30.Juli 2007



Pohl

00111479.DOC